

Geschichte zur Pfarrei Stein SG

Die kleinste Pfarrei in der Seelsorgeeinheit gehörte 1152 zur Benediktinerabtei Alt St. Johann und besass damals eine Kapelle in der Breitenau. Das Steiner Gotteshaus erhielt 1497 Pfarrrechte. Ab 1531 besuchten die Steiner Gläubigen wieder die Gottesdienste im Kloster St. Johann, weil die Kirche an die Reformierten überging. Ab 1601 wurde sie paritätisch benutzt. 1927 wurde mit dem Bau der heutigen katholischen Kirche begonnen und 1929 wurde der Neubau eingeweiht. Patron der Pfarrei ist der Apostel Jakobus der Ältere.